

INHALT

6 VORWORT

VORGESCHICHTE 1830 – 1856

1. SCHICHTVERLEIMUNG

1830 – 1842

9 Werkstatt Boppard

1842 – 1844

13 Werkstatt Wien

2. STABVERLEIMUNG

1844 – 1849

15 P.H. Desvignes – erster Designer für Thonet
Liechtenstein Sessel und »Parquetten«

3. PROTOTYPEN DER SERIENMODELLE

1849 – 1856

25 Zweiteiliger Sitzrahmen
28 Weitere Sitzrahmentypen: Liechtenstein und
Schwarzenberg

33 Zur Chronologie der schichtverleimten Rahmen

INDUSTRIELLE PRODUKTION	78 KENNZEICHNUNG UND DATIERUNG
4. MASSIVBIEGEN	82 WIE ALT IST MEIN THONET-STUHL?
1856 – 1861	90 BAU DER FABRIK IN BISTRITZ
37 Die Fabrik Koritschan	24 Briefe Michael Thonets aus Bistritz an seine Söhne in Koritschan von Juni bis Dezember 1860
44 Modell Nr. 14	
1859 – 14 / I	
1860 – 14 / II	
1861 – 14 / III	112 GLOSSAR
52 Der Fußring	125 BIBLIOGRAPHIE
1861 – 1869	
54 Die Fabriken Bistritz, Groß Ugrocz, Hallenkau	127 Danksagung
Die »erste Generation« der vollständig massiv gebogenen Sessel	128 Impressum
57 Stückzahlen	
60 Nachfolgemodelle	
63 Konstruktive Verbesserungen / Modellpflege	
Rahmenstärke	
Vorderbeinzapfen und Konsole	
Vorderbeinbacken für Modellreihe 14 und neue Verschraubungen	
Die neue Rückenlehne	
1869 – 1880	
68 Die Fabriken Wsetin, Nowo Radomsk	
Sitzrahmenschäfte	
Verstärkungswinkel	
Furniersitze	
71 Die endgültige Form	
73 Andere Möbeltypen mit rundem Sitz	
»Halbe« Sitzmöbel	
Kindermöbel	
77 Sitzrahmentypen	